



# 5 Jahre Geonetzwerk.metropoleRuhr

# Netzwerkmitglieder



## 11 kreisfreie Städte

Bochum, Bottrop, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Herne, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen

## 4 Kreise mit insgesamt 42 Gemeinden

Ennepe-Ruhr-Kreis, Kreis Recklinghausen, Kreis Unna, Kreis Wesel

## ...und Regionalverband Ruhr

# Geonetzwerk.metropoleRuhr

S  
T  
R  
U  
K  
T  
U  
R



# Organisation

Lenkungskreis (2017/2019)

→ wird alle drei Jahre neu gewählt

Lenkungskreissprecher 2018:

Guido Michels, Ennepe-Ruhr-Kreis

Stellvertreter sind:

Helge Gierth, Stadt Bochum

und

Jürgen Vahlhaus, Kreis Recklinghausen



# Geschäftsstelle



- Anne Hoffmann  
Teamassistentz
- Carina Feske  
Projektsteuerung Daten
- David Arndt  
Projektsteuerung Technik

# Geonetzwerk.metropoleRuhr

I  
N  
F  
O  
R  
M  
A  
T  
I  
O  
N

S  
T  
R  
U  
K  
T  
U  
R

# Onlineangebot



- **Website:**

Besucherzahlen  
~ 4.500 / Monat  
(davon 30% aus NRW,  
1.700 Downloads)

- **Geokatalog**

mit ~ 1000 öffentlichen  
Daten/Diensten/Anwendungen

... Entdecken Sie das **Geonetzwerk.metropoleRuhr** ...



# Öffentlichkeitsarbeit

Kommunalpolitisches Treffen 2018 in Herne  
mit NRW-Ministerpräsident Laschet



Gespräch mit Prof. Dr. Lammert  
2015 in Bochum

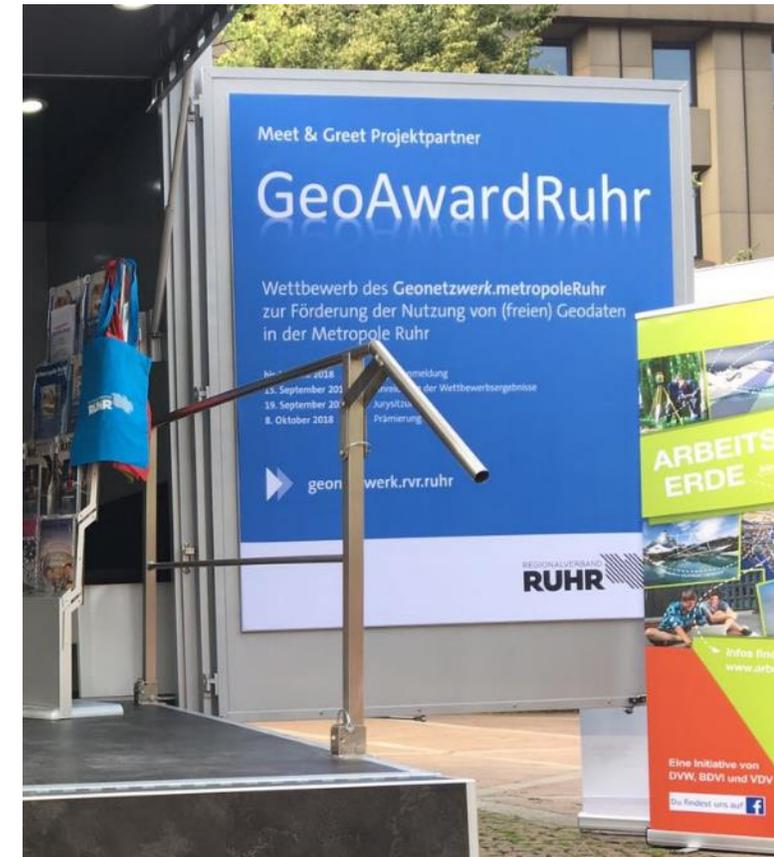
# Öffentlichkeitsarbeit

5-Jahr-Feier Geonetzwerk.metropoleRuhr und GeoAwardRuhr 2018



# Nachwuchsgewinnung

„Tag der Geodäsie“ 2018 in Bochum



# Workshops

- QGIS-Anfängerschulung
- QGIS-Server
- WEB-GIS Server
- .....



# Informationsveranstaltung

Der digitale Plan, Essen, 20.11.2018



# Veröffentlichungen

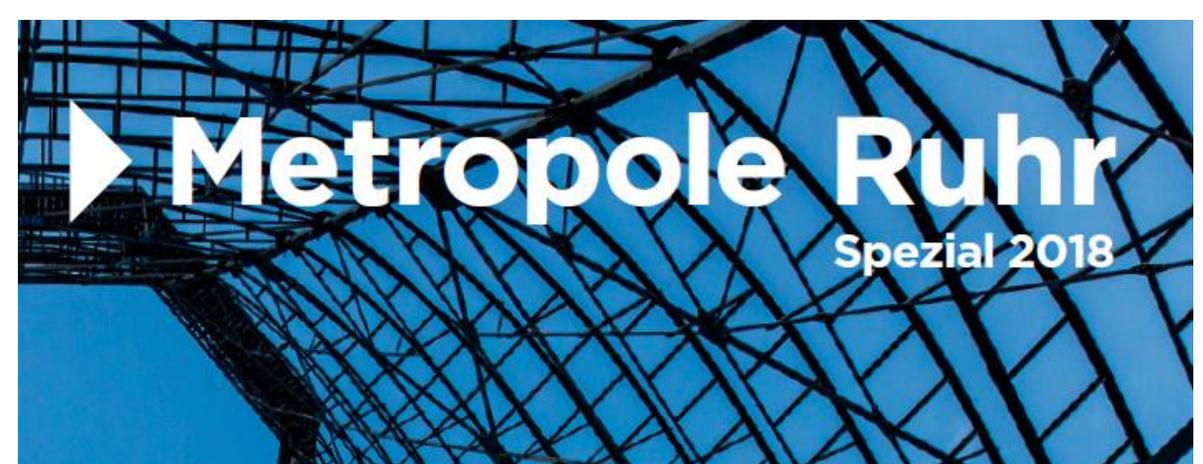
- Metropole Ruhr Spezial 2018
- Eildienst 12/2018 des Landkreistag NRW
- Beitrag für Smart City Broschüre 2018



**LANDKREISTAG**  
NORDRHEIN-WESTFALEN

**EILDienst**  
12/2018

Vermessung (Geo-Daten)



# Metropole Ruhr

## Spezial 2018

WISSENSCHAFT

### DIGITALISIERUNG GEMEINSAM GESTALTEN

Vielseitig verbunden: Schienenstrecken, Autobahnen und Kanäle ziehen sich durch die Region wie ein dichtes Netz. Die Digitalisierung bringt ein weiteres Verknüpfungselement hinzu, mit dem sich das Geonetzwerk.metropoleRuhr befasst – Daten.

TEXT: Lisa Henrich



WISSENSCHAFT

### INNOVATIVE NUTZUNGSMÖGLICHKEITEN

„In den vergangenen Jahren konnten wir bereits einige Projekte zur Nutzung von Geoinformationen anbieten, beispielsweise die Bebauungsplandisposition oder den Kadastreispeicher“, sagt Feske. Im Jahr 2017 stand besonders die Luftbildfotografie im Fokus des Geonetzwerks.metropoleRuhr. Mit den sogenannten Orthofotos wird die Erde marktagelsgenau, ohne Verzerrung und in hoher Auflösung aus der Luft aufgenommen. Diese hochpräzisen Bilder sind eine wichtige Arbeitsgrundlage für Planer, Ingenieure oder auch die Verwaltung. Ein großer Vorteil der Geodaten des Netzwerks liegt laut Feske in der Aktualität, denn: „Wir lassen jedes Jahr einen größeren Bereich des Ruhrgebiets befliegen und pflegen die neuen Orthofotos dann anschließend in unseren umfangreichen Datenbestand ein. Dadurch sind unsere Daten und Karten deutlich aktueller als ähnliche Angebote, wie man sie etwa von Google Maps kennt.“ Unter Luftbildern geopotential.ruhr sind auch die historischen Luftbilder seit 2005 zu sehen, sodass regionale Veränderungen im Laufe der Zeit erkennbar sind – eine chronologische Auflistung, die laut Feske in Deutschland vermutlich einzigartig ist. Und das Angebot kommt gut an: „Die Bürger schauen sich gerne ihren Wohnort im Vergleich von gestern zu heute an, und die Verwaltung profitiert ebenso von den Aufnahmen.“

gemeinsam mit vielen Partnern unterschiedliche Daten bereitstellen, die Bürgerinnen und Bürgern sowie vielen anderen Interessierten helfen sollen, die Metropole noch besser kennenzulernen, mit ihrem eigenen Ideen zu verknüpfen und damit möglichst viele neue Projekte in der Region anzustoßen.“ „Jeder kann die Daten weiterverwenden, mit ihnen arbeiten und praktische Anwendungen wie Apps oder Informationsportale entwickeln“, ergänzt Carina Feske. „Ein gutes Beispiel dafür, wie so etwas heute schon geschieht, ist die Arbeit des OK Labs Ruhrgebiet.“ Das Projekt der Open Knowledge Foundation Deutschland erhebt aus zahlreichen Daten unter anderem verschiedene Karten der Region, auf denen aktuelle Müllentlastungs-, Recycling-Container oder Schulen verzeichnet sind.

### OPEN DATA

Auch in diesem Jahr hat das Geonetzwerk.metropoleRuhr wieder spannende Themen auf der Agenda. Die technische Entwicklung bei den Luftbildern steht mehr still – so werden systematische Schrägluftaufnahmen und auch Drohnenaufnahmen in immer höheren Auflösungen an Bedeutung gewinnen. Eine besondere Herausforderung stellt dabei der Transport der gigantischen Datenmengen zum Nutzer dar. Ein weiteres Schlagwort für 2018 lautet „Open Data“. Der Grundgedanke dahinter ist, dass Daten, die ein großes Wirtschaftspotenzial bergen, frei zur Verfügung gestellt werden. Der Lenkungsreisegutachter 2018, Guido Michels, verantwortlich für Geoinformationen im Energie-Ruhr-Kreis, erläutert hierzu: „Das Geonetzwerk will

### VERNETZTE STADT GELSENKIRCHEN

„Die verschiedenen Projekte zeigen eins: Es ändert sich viel durch die Digitalisierung“, betont Feske. „Wir vom Geonetzwerk.metropoleRuhr sorgen dafür, dass alle Städte der Region sich mit uns durch Geodaten digital verbunden und an einem Strang ziehen.“ Deshalb bietet das Netzwerk regelmäßige Schulungen und Informationsstage in der Region an, stellt technische Hilfenmittel zur Verfügung und hilft Referenten aus Deutschland und Umgebung bei Veranstaltungen vor Ort in der Metropole Ruhr. Als digitaler Vordenker nennt Feske die Stadt Gelsenkirchen, die schon heute als „vernetzte Stadt“ entscheidende Schritte in die Zukunft geht. Mit der größten WLAN Hotspot-Menge des Ruhrgebiets, schnellen Glasfaserleitungen in ihrem Stadtkern, der Stadt sowie der Neuausstattung aller Schulen mit interaktiven Whiteboards hat Gelsenkirchen bereits einige Chancen der Digitalisierung erfasst. Nun folgt die Vernetzung der gesamten Metropole Ruhr.“

geonetzwerk.metropoleRuhr.de

# Aktive Beteiligungen

- AK Open Government als Gremium der Landesregierung NRW
- Runder Tisch Ausbildung Geomatiker und Vermessungstechniker im Geonetzwerk.metropoleRuhr
- Deutschlandweites QGIS-Anwendertreffen in Essen mit Unterstützung des RVR
- AG GeoKomNRW
- Runder Tisch der Geonetzwerke NRW
- GeoIT Round Table NRW
- Open Source GIS des deutschen Städtetages



# Broschüre Best-Practices

- Vorstellung der Broschüre auf der Intergeo 2017 in Berlin
- Über 60 Seiten mit Best-Practice Projekten im Bereich Geoinformation



<https://geonetzwerk.metropoleruhr.de/de/aktuelles/das-netzwerk-auf-der-intergeo-veroeffentlichung-der-best-practice-broschuere>

# Geonetzwerk.metropoleRuhr

I  
N  
F  
O  
R  
M  
A  
T  
I  
O  
N

S  
T  
R  
U  
K  
T  
U  
R

P  
R  
O  
J  
E  
K  
T  
E

# Projekte + Anwendungen der Metropole Ruhr

- ✓ Radroutenspeicher
- ✓ Solarpotenzialkataster
- ✓ Bebauungsplanübersicht
- ✓ Orthophotokooperation

**IHKGEO**  
Geoinformation ganz einfach

## Projektskizze „Standortreport“

Eine erste, grobe Beschreibung eines gemeinsamen Pilotprojektes des Geonetzwerks metropoleRuhr und des Arbeitskreises IHKGEO.

**Standortreport**  
Mikroregion 1  
00000 Muelletal

Der Standortreport für den Markt ist ein kostenloser Report für Industrie- und Handwerksbetriebe und die Dienstleister in der Region.

Das Informationsangebot dieses Standortreports beruht auf allen Daten von Industrie- und Handwerksbetriebe sowie den Registereinträgen der Ruhr und der Städte und Gemeinden.

Bitte beachten Sie die Nutzungsregeln und die Rechte dieser Informationen.

**IKW**  
Industrie- und Handelskammer  
Mülheim und Witten

Suche: 445267  
Steigerstraße 11 45659 Recklinghausen

Anzeige:  
Solarpotenzial (Photovoltaik)  
■ Gut geeignet  
■ Geeignet  
■ Bedingt geeignet  
■ Nicht geeignet  
Solarpotenzial (Thermie)  
Einsparung  
Geeignete Dachflächen (Photovoltaik)  
Geeignete Dachflächen (Thermie)

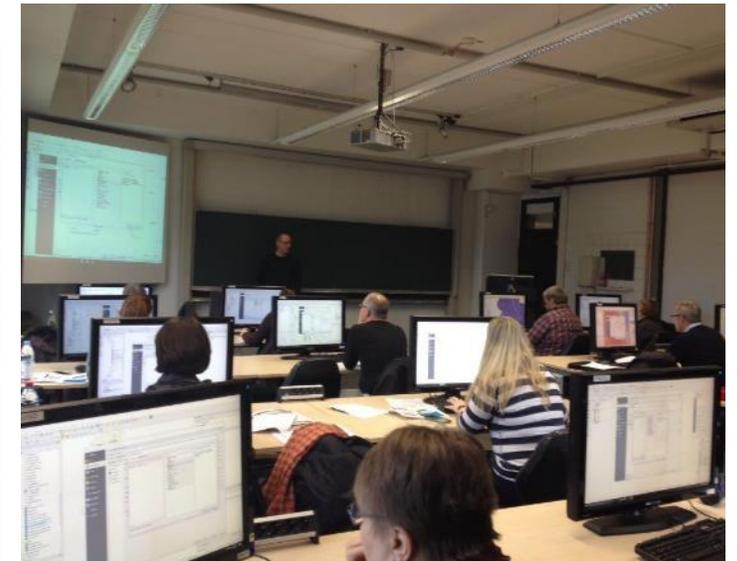
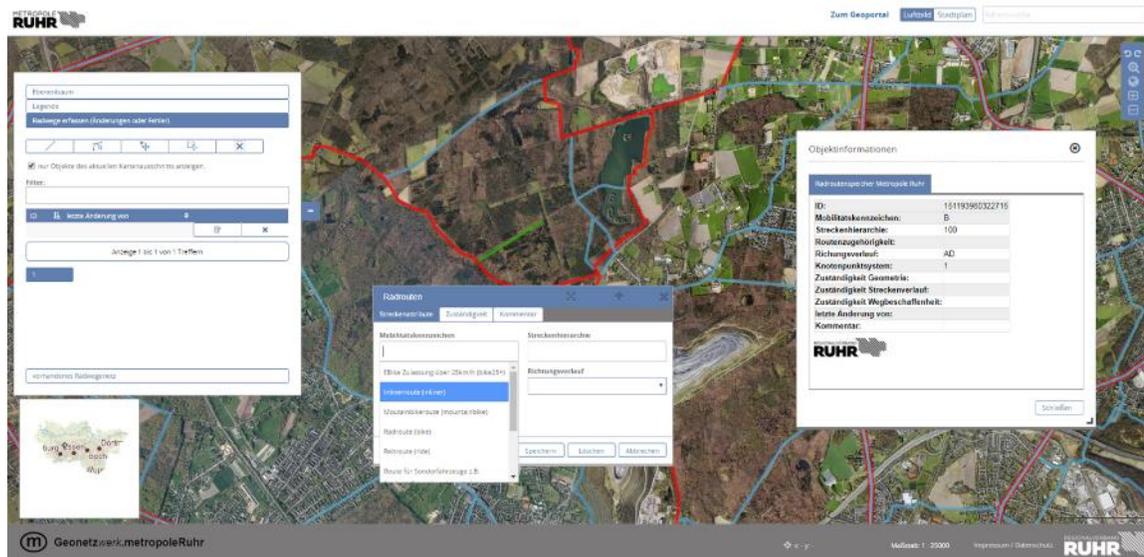
Hintergrundkarte  
Zurück  
Vor

Gebäude-Kennschlüssel: 445267  
Sonneneinstrahlung: schwach bis stark  
Photovoltaik Eignung: Gut geeignet  
Solarthermie Eignung: Gut geeignet  
Anlage konfigurieren

Das Bild zeigt eine Screenshot-Ansicht der IHKGEO-Webanwendung. Oben links ist das Logo 'IHKGEO Geoinformation ganz einfach' zu sehen. Darunter befindet sich ein blauer Balken mit der Überschrift 'Projektskizze „Standortreport“'. Rechts daneben ist eine Karte dargestellt, die Gebäude mit verschiedenen Farben (grün, gelb, orange, rot) markiert, was auf unterschiedliche Solarpotenziale hinweist. Ein Suchfeld oben links zeigt die Adresse 'Steigerstraße 11 45659 Recklinghausen'. Ein Menü 'Anzeige' ermöglicht die Filterung der Karte nach verschiedenen Kriterien wie Solarpotenzial (Photovoltaik/Thermie), Einsparung und geeigneten Dachflächen. Ein Pop-up-Fenster für das Gebäude '445267' zeigt eine Sonnenstrahlungskarte und die Eignung für Photovoltaik und Solarthermie. Unten links ist eine 'Standortreport'-Übersicht für die Mikroregion 1 (Muelletal) zu sehen, die den Zweck des Reports und die beteiligten Institutionen (IKW Mülheim und Witten) beschreibt. Rechts im Bild ist ein Foto einer Person, die eine physische Karte der Ruhr-Region mit gelben Markierungen auf einem dunklen Hintergrund betrachtet.

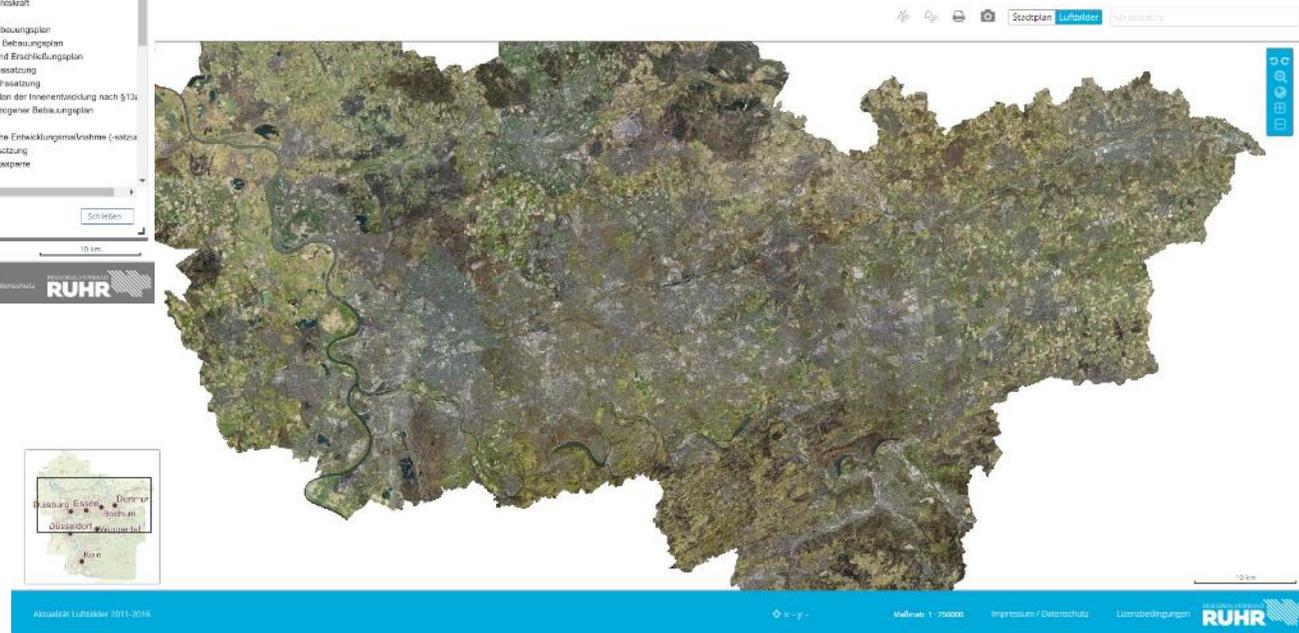
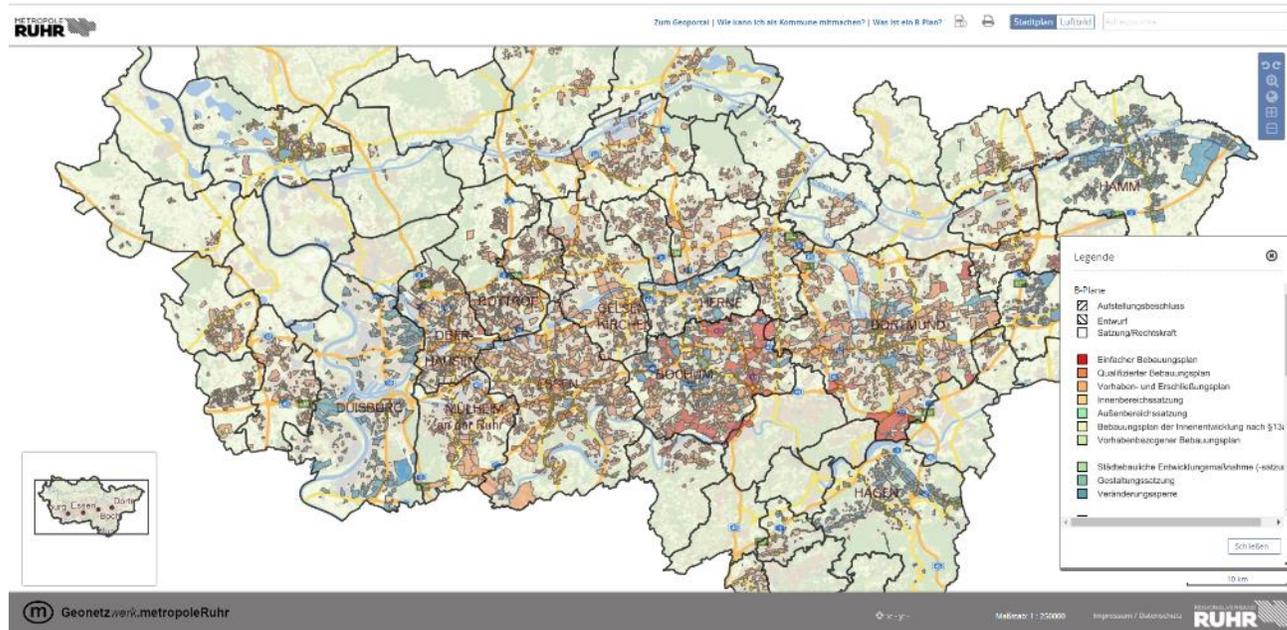
# Radroutenspeicher Metropole Ruhr

- Ziel: flächendeckende Führung und Darstellung von Radrouten in der Metropole
- Datengrundlage für digitalen Radtourenplaner RTG (radrevier.ruhr)
- Gemeinsame Abstimmung auf zu führende Attribute in einem Leitfaden (Version 2.1)
- Führung + Erfassung durch kostenfreies Erfassungswerkzeug Mapender oder QGIS



# Anwendungen in der Metropole Ruhr

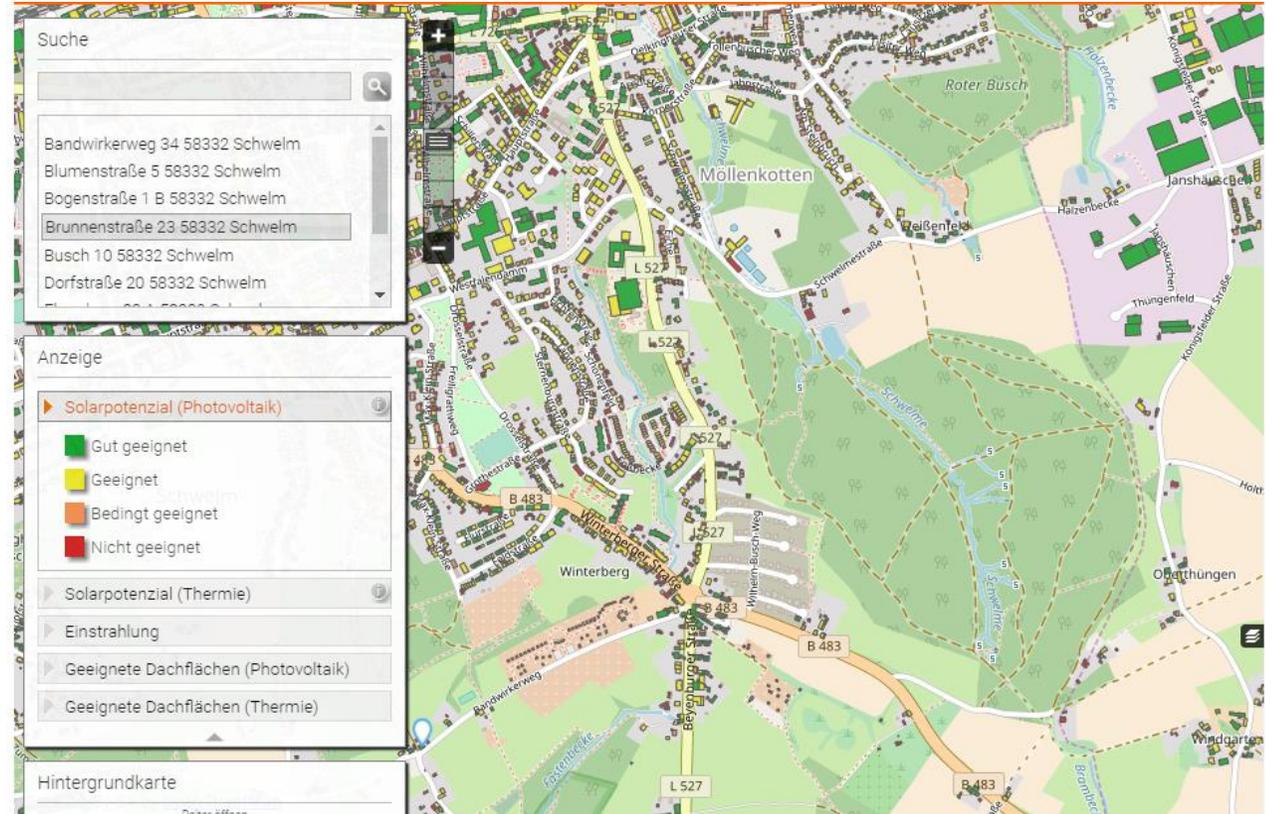
## Bebauungsplanübersicht & Luftbilder 1925-heute



# Solarpotenzialkataster

Seit Sommer 2017 online

- Fachlich betreut durch Referat 9.4 RVR (Klimaschutz und Klimaanpassung)
- Aufbauend auf dem Angebot Tetraeder MV 2016
- Datengrundlage: Gebäudeumringe/ Gebäudekoordinaten/ DOM1L
- Erarbeitung des flächendeckenden Solarpotenzialkatasters ist abgeschlossen



# Orthophotokooperation 2018/2019



Regional flächendeckend, zeit- und standardidentisch!

Quelle: WAZ, Rhein-Ruhr  
Ausgabe vom 03.08.2017

## Einheitliche Luftbilder für das Ruhrgebiet

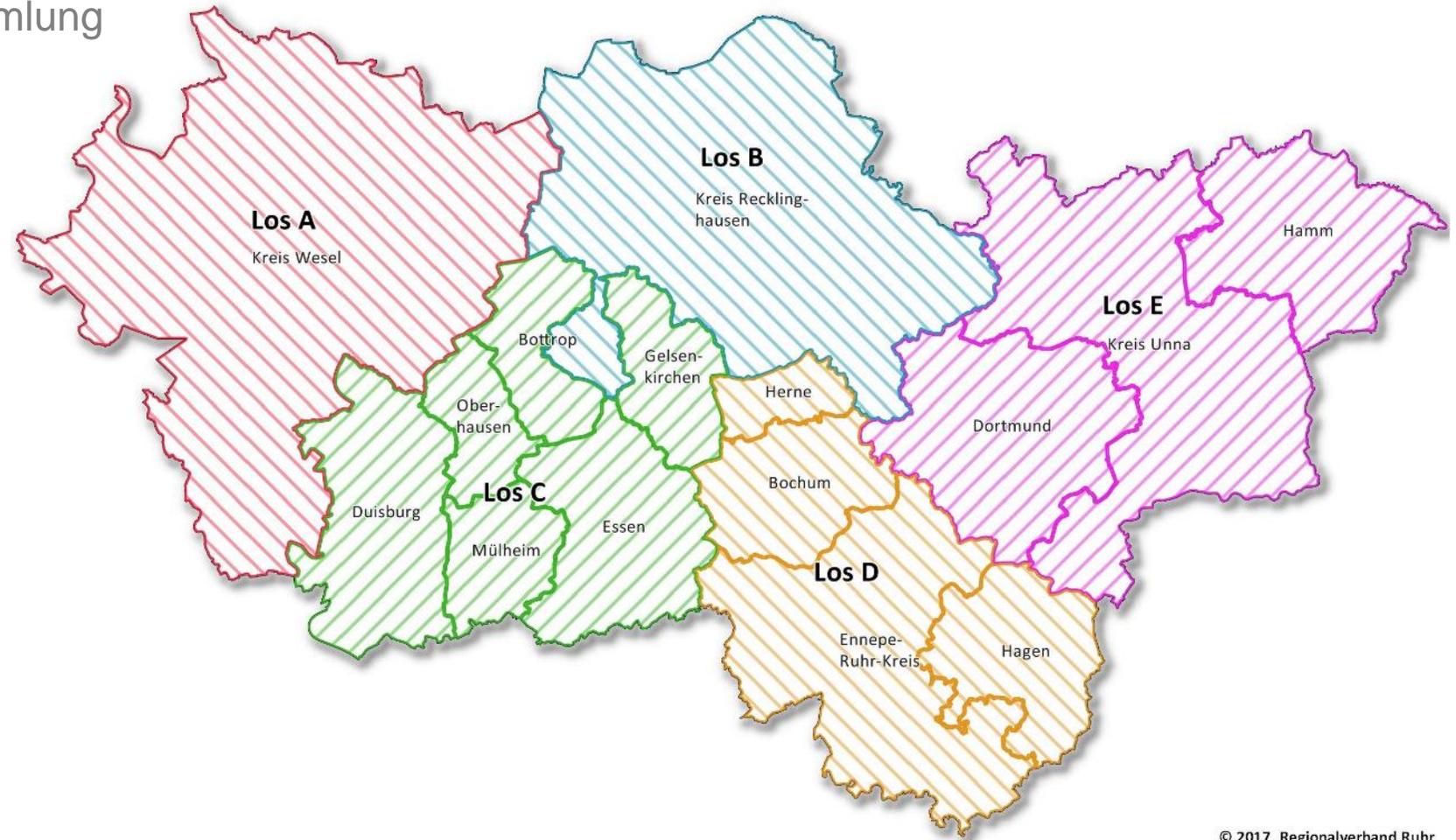
Städte übertragen  
Befliegung auf RVR

**Ruhrgebiet.** Die Luftbilder des Ruhrgebiets werden künftig zentral erstellt. Die Städte und Kreise haben diese Aufgabe am Mittwoch dem Regionalverband Ruhr (RVR) übertragen. Dies soll vor allem Kosten sparen, doch auch der Bürger hat etwas davon: Die gemeinsame Befliegung ermöglicht es jedermann, ab 2019

# Orthophotokooperation 2018/2019

Luftbildkooperation Metropole Ruhr  
Vergabe-Lose 2018/2019

- Beschluss der Mitgliederversammlung im Januar 2017
- Flächendeckende Befliegung in zwei Zyklen (Frühjahr)
- Beschlussfassung Politik im Juni 2017 (Ruhrparlament RVR)
- Kooperationsvertrag im Juli 2017
- zentrale Vergabe durch RVR im Herbst 2017



© 2017, Regionalverband Ruhr  
Stand: 06.06.2017

# Geonetzwerk.metropoleRuhr

I  
N  
F  
O  
R  
M  
A  
T  
I  
O  
N

S  
T  
R  
U  
K  
T  
U  
R

P  
R  
O  
J  
E  
K  
T  
E

P  
E  
R  
S  
P  
E  
K  
T  
I  
V  
E

# Luftbildbefliegung als Kooperation mit dem Land

- 2017/2018 Gespräche zwischen Geonetzwerk.metropoleRuhr, Geobasis NRW und Innenministerium NRW
- Intention: Zusammenarbeit bei Luftbildbefliegungen in der Metropole Ruhr
- Abschluss einer Absichtserklärung (letter of intent)
- Projektgruppe mit Vertretern von Geonetzwerk.metropoleRuhr und Geobasis NRW
- Kooperationsvereinbarung in 2019 zwischen Land NRW und Geonetzwerk.metropoleRuhr



Geonetzwerk.metropoleRuhr

## Absichtserklärung

des Geonetzwerk.metropoleRuhr,  
vertreten durch den Lenkungskreis,

und

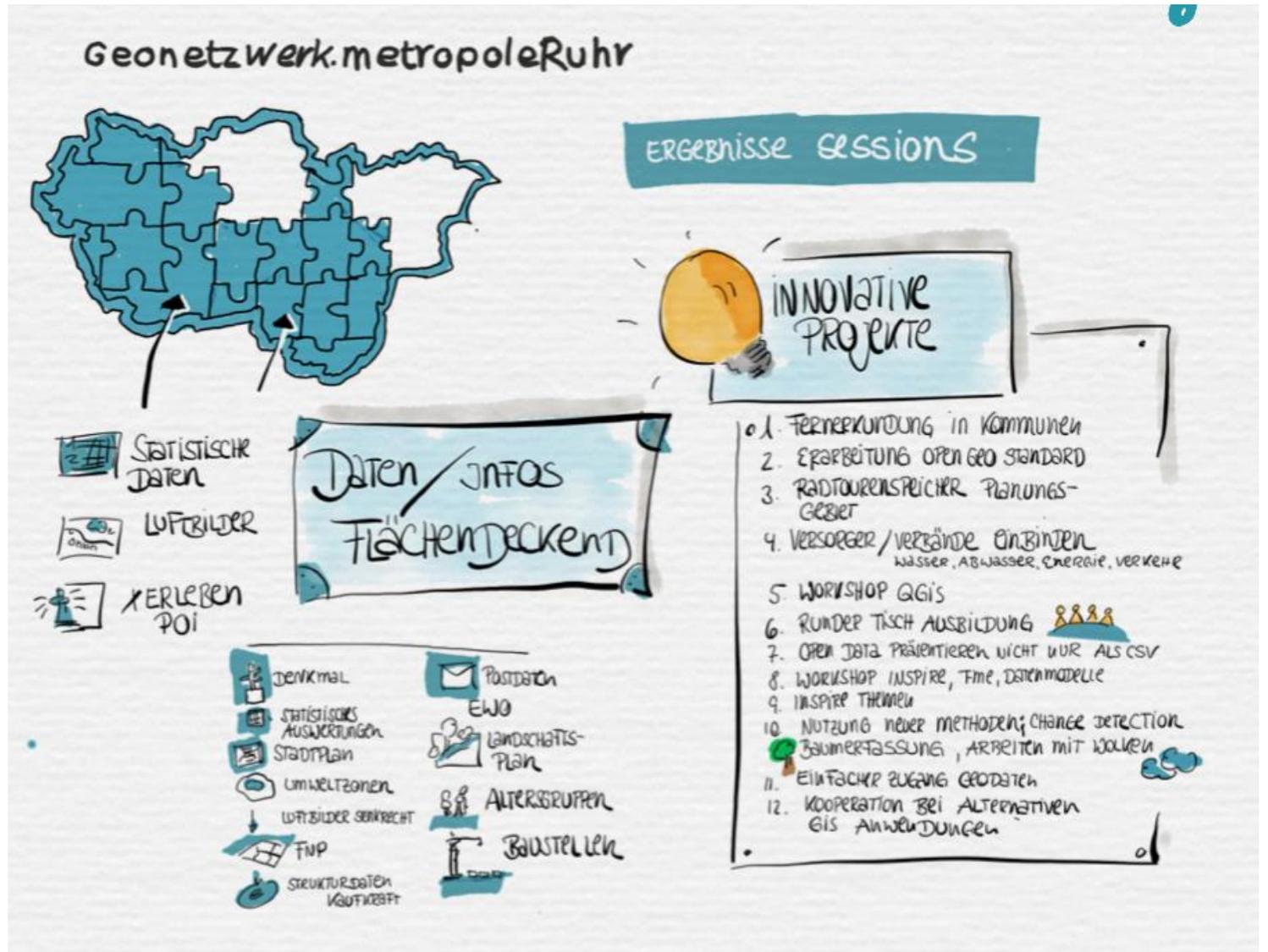
des Landes Nordrhein-Westfalen,  
vertreten durch die Bezirksregierung Köln, Abteilung 7 - Geobasis NRW

zur Zusammenarbeit bei Luftbildbefliegungen



# Ausblick

- Regionales QGIS-Anwendertreffen 2019
- AK Statistik  
Projekt Wahlstatistik  
Metropole Ruhr
- Open Geodata +  
GeoShop
- Pilotkommune  
XPlanung / XBau
- GeoAwardRuhr 2020



Vielen Dank an das Team der Geschäftsstelle  
und  
bis bald im **Geonetzwerk.metropoleRuhr!**



**Guido Michels (Ennepe-Ruhr-Kreis)**  
**Lenkungskreissprecher 2018**  
Tel.: +49 2336 93-2509  
[g.michels@en-kreis.de](mailto:g.michels@en-kreis.de)

**Dr. Wolfgang Beckröge**  
**Referatsleiter**  
Tel.: +49 201 2069-329  
[beckroege@rvr.ruhr](mailto:beckroege@rvr.ruhr)

**Carina Feske**  
**Projektsteuerung Daten**  
Tel.: +49 201 2069-552  
[feske@rvr.ruhr](mailto:feske@rvr.ruhr)

**David Arndt**  
**Projektsteuerung Technik**  
Tel.: +49 201 2069-412  
[arndt@rvr.ruhr](mailto:arndt@rvr.ruhr)

**Anne Hoffmann**  
**Teamassistentz**  
Tel.: +49 201 2069-344  
[hoffmann@rvr.ruhr](mailto:hoffmann@rvr.ruhr)

Foto-Quellen: © **Geonetzwerk.metropoleRuhr**